

Lizenzvertrag

Kundennummer: xxx

zwischen

VG Media Gesellschaft zur Verwertung der Urheber- und Leistungsschutzrechte von Medienunternehmen mbH,
vertreten durch ihre Geschäftsführung, Lennéstraße 5, 10785 Berlin

- nachstehend „VG Media“ genannt -

und

Eigentümer-/Gemeinschaft (Verbandsmitglied)

Name _____

Straße _____

PLZ Ort _____

Name Verband _____

- nachstehend „Vertragspartner“ genannt -

vertreten durch z. B. Hausverwaltung

Name _____

Straße _____

PLZ Ort _____

wird der nachfolgende urheberrechtliche Lizenzvertrag für die Immobilie

Straße _____

PLZ Ort _____

geschlossen:

1. Leistungsgegenstand: Die VG Media räumt dem Vertragspartner zur Nutzung im eigenen Namen und auf eigene Rechnung für die Dauer und nach Maßgabe dieses Vertrages einfache Nutzungsrechte gemäß Ziffer 2 an den von ihr wahrgenommenen Rechten der von ihr vertretenen privaten Fernseh- und Hörfunkprogramme ein.
2. Die Rechteeinräumung umfasst die Weitersendung von Funksendungen und urheberrechtlich geschützten Werken an Anschlussmöglichkeiten für Rundfunkempfangsgeräte in Wohnungen/Einheiten (W/E).
3. Als Verbandsmitglied zahlt der Vertragspartner als Vergütung für die Rechteeinräumung gemäß Ziffer 2 den jeweils zwischen der VG Media und dem Verband gesamtvertraglich vereinbarten Pauschalbetrag. Der Pauschalbetrag inkl. Sonderrabatt für Verbandsmitglieder beträgt ab dem 01.01.2014 € 1,20 pro W/E und Jahr zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer in Höhe von z. Zt. 7%.
4. Der Pauschalbetrag inkl. Sonderrabatt für Verbandsmitglieder beträgt bis zum 31.12.2013 € 1,44 pro W/E und Jahr zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer in Höhe von z. Zt. 7%. Auf Grund gesamtvertraglicher Absprachen verzichtet die VG Media bis auf weiteres darauf, Vergütungsansprüche für Weitersendungen an weniger als 11 W/E durchzusetzen.
5. Aktueller Pauschalbetrag pro Jahr: (bitte pro Immobilie einen Lizenzvertrag ausfüllen)

(1)	(2)	(3)	(4)	(5)
Pauschalbetrag ab dem 01.01.2014 pro W/E und Jahr in €	Anzahl W/E mit (Kabel)-Anschlussmöglichkeit	Vergütung (netto) pro Jahr in € (1) x (2)	7% UST in € (3) x 0,07	Pauschalbetrag (brutto) pro Jahr in € (3) + (4)
1,20				

(Die VG Media ist Leistungserbringerin und hat die UST-ID. -Nr. DE 225999462)

6. Zur Abgeltung von Vergangenheitsansprüchen im Zeitraum vom 01.01.2004 bis zum 31.12.2010 zahlt der Vertragspartner pro versorgtem Mehrparteienhaus einmalig einen Betrag in Höhe von € 60 zzgl. USt in Höhe von z. Zt. 7%. Diese Abgeltungsregelung gilt nicht für Mehrparteienhäuser mit mehr als 75 W/E. Für diese Objekte wird die VG Media dem Vertragspartner eine individuelle Abgeltungsregelung anbieten. Weist der Vertragspartner schriftlich einen Nutzungsbeginn nach dem 31.12.2010 nach, wird keine Vergangenheitspauschale fällig.
7. Der Gesamtpauschalbetrag (brutto) ist in einem Betrag für das jeweilige Vertragsjahr am 30.06. des jeweils laufenden Kalenderjahres fällig, für das erste Vertragsjahr nach Rechnungseingang. Der Vertrag wird rückwirkend ab dem 01.01.2011 geschlossen.
8. Die beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Bestandteil des Lizenzvertrages.

Berlin, 20.01.2014

Ort, Datum

Unterschrift Vertragspartner (Vertreter / Hausverwalter)

Unterschrift VG Media

SEPA-Basis-Lastschriftmandat

(soweit gewünscht)

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 31 ZZZ 00000379263

Mandatsreferenz:

Ich ermächtige die VG Media Gesellschaft zur Verwertung der Urheber- und Leistungsschutzrechte von Medienunternehmen mbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der VG Media Gesellschaft zur Verwertung der Urheber- und Leistungsschutzrechte von Medienunternehmen mbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname / Name / Kontoinhaber _____

Straße / Hausnummer _____

PLZ / Ort _____

Kreditinstitut _____

IBAN _____

BIC _____

Ort, Datum, Unterschrift Vertragspartner (Vertreter / Hausverwalter)

Allgemeine Geschäftsbedingungen zum Lizenzvertrag

1. Diese Allgemeinen Bedingungen gelten für die Vertragsbeziehung aus dem umseitigen Lizenzvertrag. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Vertragspartners finden keine Anwendung. Dies gilt auch dann, wenn die VG Media diesen nicht ausdrücklich widerspricht.

Vertragsgemäße Nutzung

2. Die Nutzung der Programme der von der VG Media vertretenen privaten Sendeunternehmen nach diesem Vertrag darf nur zeitgleich, vollständig und unverändert erfolgen. Unzulässig sind insbesondere die Verbindungen (z. B. Überblendungen, Split-Screens, Unterbrechungen) der Programme mit eigenen Informationen bzw. Werbebotschaften des Vertragspartners oder dessen Auftraggeber. Die Nutzung ist zur Vermeidung von strafrechtlichen Verstößen gegen das Urheberrechtsgesetz nur nach Abschluss dieses Vertrages zulässig. Soweit Nutzungen dennoch vorgenommen werden, wird die VG Media von ihrem Verbotsrecht Gebrauch machen.
3. Die Rechteeinräumung umfasst lediglich die von den Sendeunternehmen der VG Media eingeräumten originären und abgeleiteten Urheber- und Leistungsschutzrechte für die Weitersendung von Funksendungen und urheberrechtlich geschützten Werken an Anschlussmöglichkeiten für Rundfunkempfangsgeräte in W/E. In diesem Umfang stellt die VG Media den Vertragspartner frei. Eine Freistellung wegen einer Inanspruchnahme anderer Verwertungsgesellschaften und Rechteinhaber erfolgt ausdrücklich nicht. Die Zahlung der Vergütung hat unabhängig davon zu erfolgen, ob andere Berechtigte dem Vertragspartner die zur Verwendung von Fernseh- und/oder Hörfunkprogrammen etwa notwendige Einwilligungen erteilen. Es bestehen keinerlei Regressansprüche des Vertragspartners an die VG Media, falls derartige Einwilligungen nicht erteilt werden sollten.
4. Die vertraglich eingeräumten Nutzungsrechte sind nicht auf Dritte übertragbar und gelten nicht für Nutzungen, die räumlich, zeitlich, inhaltlich anderer Art sind, als in diesem Vertrag geregelt. Die Weitersendung und weitere urheberrechtliche Nutzungen der Programmsignale auf den Grundstücken und in den Gebäuden gewerblicher Einrichtungen wie beispielsweise, aber nicht abschließend, Hotels, sonstige Beherbergungsbetriebe, Krankenhäuser, Seniorenheime, Fitnessstudios, Wellnesseinrichtungen und ähnliche Einrichtungen sowie Justizvollzugsanstalten sind von der Rechteeinräumung nicht umfasst. Ein Recht zur Aufzeichnung der weiter übertragenen Sendungen und ein Recht zur öffentlichen Wiedergabe werden durch diesen Vertrag nicht eingeräumt, ebenso wenig das Recht, einen Elektronischen Programmführer zu betreiben.
5. Wahrnehmungsberechtigte zur Zeit: **Fernsehen** 1-2-3.tv; bw family.tv, C.A.M.P. TV, CNBC Europe, Collection; Deutsches Musik Fernsehen, Deutsches Wetterfernsehen, DMAX, Dresden Fernsehen; ERF eins; Hamburg 1, HOPE Channel, HSE 24, HSE24 EXTRA, HSE24 TREND; kabel eins; KISS TV; L-TV, Leipzig Fernsehen; LUXE.TV; Mediashop; N24; NET 5; nickelodeon / COMEDY CENTRAL; NRW TV; Prima TV; ProSieben, ProSieben Maxx, PULS 4; QVC; RTL Television; RTL II, Super RTL, Vox, n-tv; RTL Nitro; rheinmain.tv; RNF; Sachsen Fernsehen; Sat.1, SAT 1 Gold; SBS 6; sixx; sonnenklar TV; Sport1; TELE 5; TV2, TV.BERLIN; Veronica; VIVA; **Hörfunk**: 104.6 RTL Radio; 89.0 RTL; 89.2 Radio Potsdam, 94,3 rs2; 94,5 Radio Cottbus; 98 8 KISS FM; 99.3 Radio Frankfurt/Oder, alsterradio rock'n pop, AlternativeFM, ANTENNE BAYERN; ANTENNE KOBLENZ; ANTENNE MV, ANTENNE NIEDERSACHSEN, ANTENNE THÜRINGEN; BB Radio; BERLINER RUNDFUNK 91!4; bigFM Der neue Beat; bigFM Hot Music Radio; delta radio; detektor.fm, die neue welle, ENERGY Bremen; ENERGY München; ENERGY Sachsen, ERF Radio; ffn Comedy; harmony.fm; Hit Radio FFH; Hit-Radio Antenne Digital; HITRADIO RTL SACHSEN; HOPE CHANNEL, Hörbuch FM, JAM FM, Jazz Radio; Klassik Radio; LandesWelle Thüringen; METROPOL FM, Oldie 95; Ostseewelle HIT-RADIO; PEPPERMINT fm, planet radio; R.SA; R.SH Radio Schleswig-Holstein, RADIO 21, radio B2, RADIO 98.2 PARADISO; RADIO BOB!; Radio Brocken; Radio Chemnitz, Radio Dresden, Radio Erzgebirge, Radio Lausitz, Radio Leipzig, radio ffn; Radio HOREB; Radio NORA; Radio Paloma; RADIO PSR; RADIO REGENBOGEN; Radio RPR1; RADIO SALÜ; radio SAW; radio sunshine live; Radio/Tele FFH, Radio Teddy, Radio Ton Heilbronn/Franken; Radio Ton Neckaralb; Radio Ton Ostwürttemberg; radio top 40; Radio Zwickau, RauteMusik.FM, RHH-Radio Hamburg; ROCK ANTENNE; ROCK ANTENNE Erding, Freising, Ebersberg, ROCKLAND RADIO; ROCKLAND SACHSEN-ANHALT; RTL RADIO; saw-musikwelt, SILVACAST Webradios, Spreeradio 105,5; STAR FM Berlin; STAR FM NÜRNBERG, The Radio Group, VOGTLAND Radio.

Vergütung

6. Der in diesem Vertrag vereinbarte jährliche Gesamtpauschalbetrag ist in einer jährlichen Zahlung mit Fälligkeit zum 30.06. des jeweiligen Kalenderjahres zu entrichten. Bei nicht rechtzeitiger Zahlung ist die VG Media berechtigt, je Mahnung Mahnauflagen von mindestens € 5,00 geltend zu machen.
7. Bei unterjährigem Nutzungsbeginn reduziert sich der Pauschalbetrag pro Monat, in dem noch keine Nutzung stattgefunden hat um 1/12.
8. Der ermäßigte Pauschalbetrag auf Grund der Mitgliedschaft des Vertragspartners in dem in diesem Vertrag angegebenen Nutzerverband gilt nur für die Dauer seiner Mitgliedschaft (je Betriebsstätte) und die Laufzeit des Gesamtvertrages mit dem Nutzerverband. Ab dem Zeitpunkt der Beendigung der Mitgliedschaft (je Betriebsstätte) oder des Ablaufs des Gesamtvertrages gilt der im Bundesanzeiger veröffentlichte tarifliche Normalvergütungssatz pro Wohneinheit und Jahr zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer in Höhe von zzt. 7 %.
9. Der Vertragspartner kann gegen Forderungen der VG Media nur aufrechnen, wenn seine Forderungen unbestritten oder rechtskräftig festgestellt oder entscheidungsreif sind. Der Vertragspartner kann ein Zurückbehaltungsrecht nur insoweit geltend machen, als seine der Zurückbehaltung zugrunde liegenden Gegenforderungen unbestritten oder rechtskräftig festgestellt oder entscheidungsreif sind.

Änderungen

10. Über Änderungen dieser Allgemeinen Bedingungen wird VG Media den Vertragspartner schriftlich informieren. Die Änderungen gelten als genehmigt, wenn der Vertragspartner nicht innerhalb von sechs Wochen nach Bekanntgabe der Änderung schriftlich Widerspruch erhebt. Auf diese Folge wird die VG Media den Vertragspartner bei der Bekanntgabe besonders hinweisen. Teilt die VG Media dem Vertragspartner auf seinen Widerspruch hin mit, dass eine Fortsetzung des Vertrages zu den bisherigen Bedingungen nicht möglich ist, kann der Vertragspartner den Vertrag innerhalb von sechs Wochen nach der Mitteilung für den Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung kündigen. Die geänderten Vertragsbedingungen gelten als genehmigt, wenn der Vertragspartner von diesem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht. Auf diese Folge weist die VG Media den Vertragspartner bei der Mitteilung hin. Der Vertragspartner ist sich bewusst, dass er ohne gültigen Lizenzvertrag die Nutzung unverzüglich einstellen muss.
11. Der Vertragspartner ist verpflichtet, der VG Media jede Änderung eines Vertragsbestandteiles – z. B. Änderung des Namens, der postalischen Anschrift, des Sitzes der rechtsgeschäftlichen Vertretung, der Mitgliedschaft zu einer Gesamtvertragsorganisation, der tariflichen Berechnungsmerkmale (insbesondere Anzahl der W/E) – unverzüglich mitzuteilen.
12. Besteht der Verdacht, dass gegenüber der VG Media falsche Angaben gemacht worden sind, wird die VG Media geeignete Maßnahmen ergreifen, um den vollen Vergütungsanspruch durchzusetzen.

Vertragsdauer

13. Der Vertrag beginnt grundsätzlich, ggf. rückwirkend, am 01.01.2011, es sei denn der Vertragspartner nimmt die vertragliche Nutzung nachweisbar zu einem späteren Zeitpunkt auf. In diesem Fall beginnt der Vertrag mit Beginn des Monats, in dem der Vertragspartner seinen Betrieb und die vertragliche Nutzung aufgenommen hat.
14. Der Vertrag endet mit nachgewiesener Einstellung der in diesem Vertrag geregelten Nutzungen, sofern der Vertragspartner der VG Media schriftlich zum Ende eines Kalenderquartals mit einmonatiger Frist kündigt. Überbezahlte Beträge werden von der VG Media zurückerstattet, wobei vom Vertragspartner bei einer Kündigung zum 31.3., 30.06. und 30.9. für jeden Vertragsmonat 1/12 der Jahresvergütung zu entrichten sind.
15. Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn nicht der Vertragspartner unter Nachweis einer Einstellung der vertraglichen Nutzungen oder die VG Media den Vertrag mit einer Frist von einem Monat zum Ende eines jeden Kalenderjahres kündigt.
16. Kommt eine Vertragspartei ihren Verpflichtungen nicht vertragsgemäß nach – z. B. zur Einräumung des Nutzungsrechts, zur Berechnung der Vergütungssätze bei Gesamtverträgen, zur Zahlung des Pauschalbetrages, zur Mitteilung von Änderungen eines Vertragsbestandteiles – ist die jeweils andere Vertragspartei abweichend von der vereinbarten Kündigungsfrist berechtigt, nach fruchtloser Mahnung mit 14-tägiger Frist den Vertrag vorzeitig zum jeweils nächsten Monatsende zu kündigen.

Schlussbestimmungen

17. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen.
18. Abweichende Vereinbarungen sind nur wirksam, wenn sie von der VG Media schriftlich bestätigt werden.
19. Sollte eine oder mehrere Klauseln dieses Vertrages unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit des Vertrages dadurch nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Klausel tritt eine Klausel, die dem Sinn der zu ersetzenden Klausel am nächsten kommt.
20. Gerichtsstand ist Berlin.